

Exhaust Valve Controller

Gxx Series

Warnhinweis:

Installation und Benutzung auf eigene Gefahr!

Nicht im Geltungsbereich der StVZO zugelassen!

Dieses Produkt ist nur für den Einsatz im Rennsport bestimmt.

Für Schäden am Fahrzeug, die entweder durch fehlerhafte Installation oder durch das Steuergerät selbst zustande kommen sollten, wird **nicht** gehaftet!

Inhaltsverzeichnis

Funktionsumfang:..... 3

Verfügbare Modi:..... 3

Installation:..... 4

Installation (PWM Variante): 5

Bedienung:..... 6

Konfiguration (USB Variante):..... 7

Funktionsumfang:

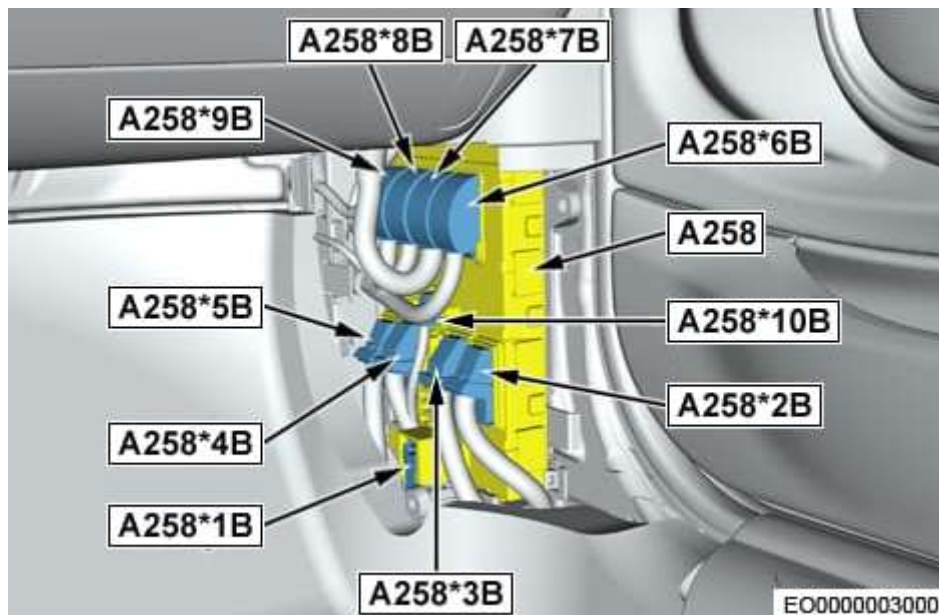
- Manuelles Öffnen und Schließen der Abgasklappe über die RES – Taste des Tempomaten am Lenkrad
- DME (Motorsteuergerät) geregelter Zustand weiterhin verfügbar
- Zustand im Kombiinstrument erkennbar
- Steuergerät merkt sich den zuletzt gewählten Modus und den Zustand der Klappe für den nächsten Motorstart

Verfügbare Modi:

- DME-MODE: Motorsteuergerät geregeltes Öffnen und Schließen der Abgasklappe
- SELF-MODE: Entscheide selbst wann die Klappe offen oder geschlossen sein soll

Installation:

- Masseleitung der Batterie abklemmen
- BDC Steuergerät im Beifahrerfußraum freilegen
- Vom Buchsengehäuse A258*8B (siehe Abbildung unten) des BDC, Pin 46 (CAN-High, Farbe: grau/grün) und Pin 45 (CAN-Low, Farbe: blau/gelb) auspinnen und in eines der beiden mitgelieferten Buchsengehäuse einpinnen:
 - Pin 1: CAN-High (grau/grün)
 - Pin 2: CAN-Low (blau/gelb)
- Die Buchsenkontakte vom Exhaust Valve Controller an den zuvor entfernten Stellen (Farbe von CAN-High ist grau, CAN-Low hat eine blaue Litze) am Buchsengehäuse des BDC einpinnen
- Vom Buchsengehäuse A258*3B (siehe Abbildung unten) des BDC, Pin 32 (Klemme 30, Farbe: rot/schwarz bzw. rot/grün) und Pin 24 (Klemme 31, Farbe: braun/schwarz) auspinnen und in das verbleibende mitgelieferte Buchsengehäuse einpinnen:
 - Pin 1: Klemme 30 (rot/schwarz bzw. rot/grün)
 - Pin 2: Klemme 31 (braun/schwarz)
- Die Buchsenkontakte vom Exhaust Valve Controller an den zuvor entfernten Stellen (Farbe von Klemme 30 ist grün/grau, Klemme 31 stimmt überein) am Buchsengehäuse des BDC einpinnen
- Buchsengehäuse und Stiftgehäuse paarweise verbinden
- Massekabel an der Batterie anklemmen, fertig



Installation (PWM Variante):

Standard Variante

- Masseleitung der Batterie abklemmen
- BDC Steuergerät im Beifahrerfußraum freilegen
- Vom Buchsengehäuse A258*8B (siehe Abbildung Seite 4) des BDC, Pin 46 (CAN-High, Farbe: grau/grün) und Pin 45 (CAN-Low, Farbe: blau/gelb) auspinnen und in eines der beiden mitgelieferten Buchsengehäuse einpinnen:
 - Pin 1: CAN-High (grau/grün)
 - Pin 2: CAN-Low (blau/gelb)

- Die Buchsenkontakte vom Exhaust Valve Controller an den zuvor entfernten Stellen (Farbe von CAN-High ist grau, CAN-Low hat eine blaue Litze) am Buchsengehäuse des BDC einpinnen
- Buchsengehäuse und Stiftgehäuse verbinden
- Massekabel an der Batterie anklemmen
- Kabelbaum nach hinten in den Kofferraum führen

Plug & Play Variante

- Kabelbaum an OBD-Buchse anstecken und diesen anschließend nach hinten in den Kofferraum führen

- Modul an geeigneten Platz positionieren und den vorher verlegten Kabelbaum daran neben der USB-Schnittstelle anschließen
- Kabelsatz für die Abgasklappen von außen nach innen führen, dazu einen entsprechenden Durchführungsrippel aufbohren und an den beiden Stiftgehäusen am Modul anschließen
- Kabelbaum an den Abgasklappen zwischenstecken und sauber verlegen, fertig

Bedienung:

Die Bedienung der Abgasklappensteuerung erfolgt durch die RES – Taste des Tempomaten.

Nach dem Einbau befindet sich das Steuergerät im **SELF-MODE** mit geöffneter Klappe.

Betätigt man die Taste für mindestens 1,5 Sekunden, ändert sich der Zustand der Klappe.

Einmaliges Aufblinker der rechten Blinksymbolik im Kombiinstrument signalisiert eine offene Klappe.

Einmaliges Aufblinker der Linken den geschlossenen Zustand.

Der Wechsel zwischen dem Modus **SELF** und **DME** erfolgt durch ein Drücken und Halten der gewählten Taste für mindestens 5 Sekunden!

Dieser Wechsel wird durch einmaliges Aufblinker der Warnblinksymbolik signalisiert.

Wechselt man aus dem DME geregelten Modus in den selbst kontrollierten, ist die Abgasklappe standardmäßig wieder geöffnet.

Die Wahl des Modus bzw. den Zustand der Klappe funktioniert bereits mit aktiver Zündung, der Motor muss hierfür nicht gestartet werden.

Hinweis:

Das Modul muss sich bei der Hauptuntersuchung bzw. zur Diagnose im **DME-MODE** befinden.

Bei der Ausführung eines Remote Software Updates (RSU) muss das Modul von der OBD Schnittstelle entfernt werden.

Die Standard und PWM Variante wird per USB Schnittstelle deaktiviert, siehe nächstes Kapitel.

Sollte keine USB Schnittstelle vorhanden sein, die RES Taste für mindestens 10 Sekunden drücken und loslassen. Die Deaktivierung des Moduls wird mit dreimaligen Aufblinker der Warnblinksymbolik quittiert – die Reaktivierung erfolgt durch Ab- und Anklemmen der Batterie.

Konfiguration (USB Variante):

Nachfolgend angeführtes Archiv downloaden.

Bei aktiver Zündung das Modul mit dem PC verbinden.

Ggf. Treiber aus dem zusätzlichen Archiv installieren.

console.bat ausführen und COM Port des Moduls wählen.

Download: <https://www.peem-solutions.de/updates/console.zip>

asd_off;[0/1]	Wenn 0, ASD (Active Sound Design) ist AN. Wenn 1, ASD ist AUS.
msa_off;[0/1]	Wenn 0, MSA (Start-Stopp-Automatik) ist AN. Wenn 1, MSA ist AUS.
silent_start;[0/1-255]	Wenn 0, Silent Start ist inaktiv. Wenn 1-255, Silent Start ist aktiv für X Sekunden.
fb_control;[0/1-8]	Steuerung per Kurzwahltaste.
dme-open_only;[0/1]	Wenn 0, SELF offen und geschlossen sind verfügbar. Wenn 1, Wechsel zwischen DME Mode und SELF offen.
Extended_sleep_mode;[0/1]	Wenn 0, ESM ist inaktiv. Wenn 1, ESM ist aktiv (Standard).
fs_delete	Löscht den Fehlerspeicher der DME.
valve_maintenance	Versetzt die Abgasklappe(n) in die Wartungsposition.
evc_off;[0/1]	Wenn 0, EVC ist aktiv. Wenn 1, EVC und alle weiteren Funktionen sind inaktiv.